

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Oldenburger Nachrichten. 1939-1954 76 (1942)**

83 (25.3.1942)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-828388](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-828388)

Einzelpreis 10 Rp.

Die "Nachrichten" erscheinen täglich, aus den Sonntagen. Bezugspreis monatlich 2,10 RM...

75 Jahre Oldenburger Nachrichten

Heimatzeitung für Stadt und Land seit 1866

Nummer 83

Oldenburg (Oldb), Mittwoch, den 25. März 1942

76. Jahrgang

Die größte Schlacht der Weltgeschichte

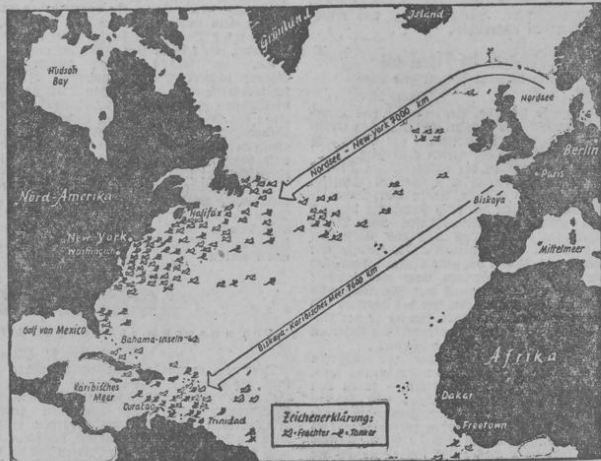
Nannte Englands Erster Lord der Admiralität, Alexander, den deutschen U-Boot-Krieg

Berlin, 24. März.

Kaum ein Tag vergeht, ohne daß die Wehrmachtsberichte der Achsenmächte oder des verbandenen Japans von schweren Schlägen gegen Kriegsschiffe und Handelsflotten unserer Feinde berichten können.

hatte mit einem ganz anderen Kriegsverlauf gerechnet und letzte es entschieden ab, mit der Zerstörung feindlicher U-Boote an Amerikas Ost- und Westküste über so tiefe Entfernungen hinweg zu rechnen.

Vord Alexander spricht von ernster Gefahr und geistlich schwere Verluste. — Diese Sorgen und Nöte der Londoner und Washingtoner Kriegsverbrecher sprachen auch aus dem gequälten Herzen des ersten Lords der britischen Admiralität, als er am Montag eine Rede vor "Kriegsschiffwoche" hielt.



Die Karte veranschaulicht den Einsatz der deutschen Unterseeboote seit ihrem ersten Auftreten an der nordamerikanischen Küste

Wie die getriggerte Sondermeldung des Oberkommandos der Wehrmacht bekanntgab, haben unsere Unterseeboote von 67 Tagen an der nordamerikanischen, der kanadischen und mittelamerikanischen Küste im Atlantischen Meer und an der mittelamerikanischen Küste, sowie im Mittelatlantik 164 feindliche Handelschiffe, darunter 65 Zantler, mit insgesamt 1,19 Millionen BRT versenkt.

Eine Meldung: 106 000 BRT

Berlin, 24. März.

Die deutsche Unterseebootsflotte führt den Kampf gegen die einödlige Versorgungsflotte der Alliierten im Atlantik weiter. In den amerikanischen Küstengewässern wurden abernals, wie die heutige Sondermeldung bekanntgab, über 80 000 BRT feindlichen Handelschiffsräume versenkt.

Angeberlich werden soll, hat es — das beweisen die heutigen Versorgungsangaben wiederum — nicht vermocht, die amerikanische Seeschifffahrt dem Zugriff unserer Unterseeboote zu entziehen.

Nach Spitzsee abgeschossen

Berlin, 25. März.

Wie das Oberkommando der Wehrmacht mitteilt, stellten im Laufe des Dienstagmorgens deutsche Jäger einen britischen Bomberverband, der unter hartem Jagdschutz in den belagerten französischen Raum einflieg.

Sowjetisches U-Boot versenkt

Berlin, 25. März.

Deutsche Kampfflugzeuge richteten einen Angriff gegen einen sowjetischen Hafen an der Ostküste des Schwarzen Meeres. Durch Bombentreffer wurden ein U-Boot versenkt und zwei weitere beschädigt.

Die große Seeschlacht im Mittelmeer

Eigene Drahtmeldung

an Rom, 25. März.

Von der italienischen Presse werden Einzelheiten über die große See- und Luftschlacht im Mittelmeer veröffentlicht. 34 italienische U-Boote, darunter der frühere Partiseitretär Muti, zeichneten sich bei diesen Kämpfen aus.

Sowjetischer Waffenschmuggel nach Moskau

Eigene Drahtmeldung

II Genf, 25. März.

Große Sorge im Mittleren Osten bereitet für die Briten gegenwärtig der sowjetische Bundesgenosse, schreibt "Welt Daily News", das halbamtliche französische Blatt in Grenoble. Das Vordringen der sowjetischen Truppen in die südlichen Teile Irans und die damit erreichte Kontrolle der Verbindungswege zum Persischen Golf haben in den politischen Kreisen von London Besorgnis ausgedöst.

Argentinien lehnt Geleitzug-System ab!

Das Vertrauen zu den USA-Abwehrmaßnahmen reiflos erschöpft

Von unserem eigenen Mitarbeiter

El Paso, 25. März.

Am Montag wird in Washington eine Sitzung des Interamerikanischen Verteidigungsrates beginnen, an der alle amerikanischen Staaten beteiligt sein sollen. Der stellvertretende britische Premierminister, Lord Halifax, hat in der Sitzung die amerikanische Politik gegenüber Argentinien kritisiert.

Die "Times" berichten weiter, daß die deutschen U-Bootsverluste und das japanische Vordringen im südwestlichen Pazifik härtesten Eindruck in Südamerika gemacht hätte. Der argentinische Vizepräsident Castillo sagte bei einer Rede, daß die Vereinigten Staaten ein Geleitzugsystem für die Handelschiffe seines Landes abzulehnen. Wedrigens konnte der US-Marineminister Knox lediglich zugeben, daß, in dem Maße, wie Kanonen vorhanden sind, die Handelschiffe benachteiligt werden sollen.

In zweitägigem harten Ringen zertrümmert

Vollschiffen verloren 3000 Tote und zahlreiches Kriegsmaterial

Wie das Oberkommando der Wehrmacht mitteilt, führten Truppen des Seeres und der Waffen-4 im mittleren Abschnitt der Ostfront am 21. und 22. März ein erfolgreiches örtliches Angriffsummern zum Vordringen der Front durch. Trotz des tiefen Schnees und der strengen Kälte umfaßten die deutschen Verbände den Feind von zwei Seiten flankierend und waren ihn in zwei Tagen in harten Ringen mit seinen Stellungen, vorgelegene Geleitzugsystem für die Handelschiffe seines Landes abzulehnen. Wedrigens konnte der US-Marineminister Knox lediglich zugeben, daß, in dem Maße, wie Kanonen vorhanden sind, die Handelschiffe benachteiligt werden sollen.

Die deutsche Luftwaffe hatte gestern bei ihrem Kampf gegen die britische Versorgungsflotte im Mittelmeer einen besonderen Erfolg zu verzeichnen. Es wurde gestern bereits der erfolgreiche Angriff auf einen wertvollen britischen Geleitzug südlich Malta gemeldet. Von diesem zertrümmerten Geleitzuge hatte sich ein schwerverletztes Handelschiff von 6000 BRT in Begleitung eines Fernführers abgesetzt und lief in großer Fahrt auf Malta zu. Trotz schlechter Sicht stürzte sich ein deutsches Sturzkampfflugzeug im Zielangriff auf den Frachter, der sich mit fähig wechselliefen. Kurz dem Bombenangriff zu entziehen versuchte. Die Zu 88 durchdrang die Flakpferde und warf die erste 500-Rtlo-Bombe aus geringer Höhe knapp vor die Steuerbordseite des Schiffes. Im zweiten Angriff traf eine weitere 500-Rtlo-Bombe den Frachter unmittelbar an der Steuerbordseite des Heck. Das Schiff stoppte sofort und blieb unter starker Rauchentwicklung liegen, um langsam über das Heck abzuschlagen. Nach wenigen Minuten war der Frachter im Meer versunken. Mit dieser vollkommenen Vernichtung des britischen Geleitzuges wurde der feindlichen Versorgung von Malta ein empfindlicher Schlag zugefügt.

Massenflucht von USA-Matrosen

Stockholm, 25. März.

Meldungen aus New York berichten von einer Massenflucht der Seeleute aus der gefährdeten Nordatlantik-Route, die sich zu einem ersten Versuch für die Aufrechterhaltung des Schiffsverkehrs mit England entwidete. Der US-Generalkonsulatsamtsrat Widde hat daraufhin die Verschaltung von 8000 Handelschiffsmatrosen angeordnet, die weitere Englandsfahrten ablehnen.



TAG DER WEHRMACHT



AM 28. UND 29. MÄRZ 1942

Lieberverkehr

Weisen in bestimmten Tagen nur mit Zulassungsstärken

Sachbetrieb in der Ausstellung

Gestern, am ersten Verkaufstage, legte in den Morgenstunden ein sehr harter Nebel die Ausstellung...

Odenburgisches Staatstheater

Montag, 18. März: 18 Uhr: 'Der erste Akt'...

Das heutige Rundfunkprogramm

18.45 Uhr: 'Die bulgarische Komponistin Wesselin Sokołoff'...

Der 'Tag der Wehrmacht' in Oldenburg

Am 'Tag der Wehrmacht' für das Kriegswinterhilfswerk am 29. März 1942 stellen sich die Truppen...

Am Sonnabend, dem 26. März 1942, von 17.00 bis 18.00 Uhr...

Öffentliches Eintopfsessen findet von 12.00 bis 14.00 Uhr statt...

Aufruf an die Landbevölkerung!

Die Städte brauchen Speisefarstoffe! Die Feldbestellung wird in den nächsten Tagen...

Oberebefehlshaber Hilgenfeldt im Nordseegau

Der Leiter des Hauptamtes für Volkswirtschaft in der Reichsleitung der NSDAP, Oberebefehlshaber Hilgenfeldt...

Schüler sammeln Altmaterial

Die Kreisjugendmänner sind durch den Unterricht am Hiesigen Gymnasium...

topfessens Vorstellen. Karten zum Eintopfsessen geben die Kreisgruppen der NSDAP...

1. In der Gindenburgkaserne ab 16.00 Uhr stattfinden die Versammlungen...

2. In der Kaserne ab 10.00 Uhr morgens Befähigungen der Rationenanlagen...

3. Auf dem Platz der SA ab 15.00 Uhr Vorführungen verschiedener Art der Fliegerhorstes...

4. ab 16.00 Uhr in 'Lindenhof' Darbietungen eines Fliegerhorstes...

Die Schüler sammeln altes Papier und konnten eine große Menge des Schulhof aufstellen...

\* Keine Ueberpreise für Rohstoffe und Rohstoffmittel...

\* Gräferkredite für die Beschaffung von Weideweihe...

\* Neue Futtermittelscheine für Pferde...

\* Auf der Kriegsernterabtschäft Radost...

Parteiliche Mitteilungen

NSDAP, Ortsgruppe Dobben: Morgen, Donnerstag, 26. März, 20 Uhr...

NSDAP, Ortsgruppe Damm: Morgen, Donnerstag, 19. März, im Anglistensaal...

NSDAP, Ortsgruppe Dömling-Gehorn: Am 27. März, Donnerstag, 20 Uhr...

NSDAP, Ortsgruppe Dömling-Gehorn: Am 27. März, Donnerstag, 20 Uhr...

NSDAP, Ortsgruppe Dömling-Gehorn: Am 27. März, Donnerstag, 20 Uhr...

Sprechstunden des Kreisleiters im Ammerland: Die nächsten Sprechstunden des Kreisleiters finden am Donnerstag, 26. März...

Wald- und Forstwirtschaft: Die Wald- und Forstwirtschaft des Kreises...

Wald- und Forstwirtschaft: Die Wald- und Forstwirtschaft des Kreises...

Wald- und Forstwirtschaft: Die Wald- und Forstwirtschaft des Kreises...

Wald- und Forstwirtschaft: Die Wald- und Forstwirtschaft des Kreises...

Wald- und Forstwirtschaft: Die Wald- und Forstwirtschaft des Kreises...

Die Puppenspielerin Christiane

18. Fortsetzung

Deshalb also ging Andreas Uhlen, mit sich selber wenig zufrieden, durch alle Straßen...

'Nur das sind Uhlen war ein ganz klein wenig unglücklich...'...

Die Christiane hatte es nun doch gedacht, und der gute Engel würde nicht mehr...

'Denn ich hab's ja doch zu Ende...'...

Landesbibliothek Oldenburg

